

Ricoh Imaging: Ausblick auf Pentax Neuheiten

Besser im Detail

Eigentlich wollte Ricoh Imaging auf der diesjährigen CP+ auch Neuentwicklungen für das Pentax System bekanntgeben. Da die für Ende Februar 2020 geplante Messe der Corona-Pandemie zum Opfer fiel, hat das Unternehmen jetzt im Rahmen einer Web-Konferenz über seine Pläne für Neuheiten gesprochen, die bis 2021 auf den Markt kommen sollen. Ein lichtstarkes Portraitobjektiv ist schon im Juni dieses Jahres erhältlich.

So soll ein neues Spiegelreflex-Spitzenmodell mit APS-Sensor mit einem besonders großen Sucher einen klaren Blick aufs Motiv ermöglichen.

Während der Vergrößerungsfaktor bei vielen Kameras bei 0,75 liegt und bei aktuellen Pentax-Modellen immerhin bis zu 0,95 erreicht, soll die Neuheit mit 1,05 aufwarten. Für den komfortablen Durchblick ragt der Sucher etwas aus dem Gehäuse heraus, ein zusätzlicher Sensor unter dem Okular stellt sicher, dass dabei das Display auf der Rückseite abgedunkelt wird. Alle wesentlichen Komponenten der neuen Pentax SLR, darunter die Antriebssteuerung und das AF-System, werden im Vergleich zu den aktuellen Modellen verfeinert. Als Zubehör soll es ein separates Batteriefach geben, auf dem sich auch Steuerelemente befinden, über welche man die Kamera bei Hochformat-Aufnahmen bequem bedienen kann.

Neue Objektive

Mit dem Pentax D FA 21mm Limited Objektiv wurde das erste Mitglied der neuen D FA-Limited Serie angekün-

digt, welche die FA- und DA-Serie der Limited Edition Familie für das Pentax System ergänzt. Bei dieser Baureihe liege der Schwerpunkt auf einer natürlichen Bildanmutung, die sich nicht einfach nur in Zahlenwerten messen lasse, betonte Ricoh Imaging in einer Pressemitteilung. Das Objektiv soll in den Farben Silber und Schwarz 2021 auf den Markt kommen.

Als neues Standard-Zoomobjektiv für Kameras mit Sensor im APS-C-Format wird derzeit das HD Pentax-DA* 16-50mm F2.8ED PLM AW entwickelt, das mit einem Impulsmotor ausgestattet ist, der eine schnellere Fokussierung ermöglicht. Dafür wird die gesamte optische Konstruktion überarbeitet. Das Objektiv soll ebenso wie das neue APS-C Spitzenmodell im Jahr 2021 eingeführt werden.

Bereits im Juni dieses Jahres kommt das lichtstarke HD Pentax-D FA* 85mm F1.4 ED SDM AW als zweites Festbrennweiten-Objektiv der „Stern-



In einer Web-Konferenz erläuterten (von rechts oben im Uhrzeigersinn) Shigeru Wakashiro (Produktentwicklung), Hiraku Kawauchi (Marketing Gruppe) und Tetsuya Iwasaki (Manager Produktentwicklung) die Pläne von Ricoh Imaging für das Pentax System.

Für 2021 ist die Einführung eines neuen Pentax Spiegelreflex-Spitzenmodells mit APS-Sensor geplant.



Serie“ auf den Markt. Die große Blendenöffnung von F1.4 soll nicht nur bei der klassischen Anwendung dieser Brennweite für Porträtaufnahmen zu herausragenden Resultaten mit effektiv defokussiertem Hintergrund und schönem Bokeh führen, sondern sich auch bei wenig Licht auszahlen, wo es z. B. beim Einsatz in der Konzert- und Reportagefotografie scharfe Fotos aus der Hand ermöglichen kann. Die AW-Ausstattung (All Weather) mit acht speziellen Dichtungsringen verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und Staub. Zudem ist die Frontlinse mit einer schmutzabweisenden SP-Vergütung (Super Protect) versehen, die es auch erleichtert, das Objektiv von Spritzwasser oder fettigen Substanzen zu reinigen.

Aufwändige Optik

Um eine hohe Abbildungsleistung zu erreichen, setzt Ricoh Imaging bei dem neuen Objektiv eine aufwändige Konstruktion aus drei Super ED-Glaselementen (Extra-low Dispersion) und

einer asphärischen Linse aus geformtem Glas zur effektiven Kompensation von sphärischen und chromatischen Aberrationen ein. Auch der Feldkrümmung wird so entgegengewirkt, um auch bei offener Blende besonders klare, kontrastreiche Bilder mit Rand-zu-Rand-Schärfe ohne Farbsäume zu erzielen. Darüber hinaus wird laut Hersteller die Verzeichnung auf nahezu Null reduziert (bei einer Fokussierdistanz von bis zu vier

Metern). Das Objektiv ist mit einer hochwertigen, mehrschichtigen HD-Vergütung (High Definition) versehen, die laut Ricoh Imaging im Vergleich mit herkömmlichen Mehrschichtvergütungen das durchschnittliche Reflexionsvermögen im sichtbaren Strahlenspektrum auf weniger als 50 Prozent vermindert, um auch bei anspruchsvollen Bedingungen, z. B. Gegenlicht, Streulicht und Geisterbilder deutlich zu reduzieren.

Durch den anspruchsvollen optischen Aufbau mit mehr Elementen ist die Fokuseinheit des neuen HD Pentax-D FA* 85mm F1.4 ED SDM AW schwerer als bei vergleichbaren Pentax Objektiven. Um trotzdem schnelles Fokussieren zu ermöglichen, wurde für die Neuheit ein größerer, ringförmiger Autofokus-Motor mit Supersonic Direktantrieb (SDM) entwickelt. Im Vergleich mit dem im HD Pentax-D FA* 50mm F1.4 SDM AW eingesetzten SDM-Ultraschallmotor hat der neue Antrieb ein um 30 Prozent stärkeres Drehmoment, das einen bis zu 10 Mal schnelleren Autofokusbetrieb ermöglicht.

Das HD Pentax-D FA* 85mm F1.4 ED SDM AW kommt im Juni für 1.999 Euro auf den Markt.



Die lichtstarke Festbrennweite HD Pentax-D FA 85mm F1.4 ED SDM AW kommt bereits im Juni 2020 auf den Markt.*